

## **Wahrnehmung sozialer Unterstützung in Abhängigkeit von der subjektiven Lebenszufriedenheit bei chronisch erkrankten Patienten**

– Marcel Steiner –

Soziale Unterstützung im Krankheitsfall wird zumeist unter dem Blickwinkel der Unterstützungsleistungen und der Verfügbarkeit von Vertrauenspersonen betrachtet. Angenommen wird, dass besonders die wahrgenommene Lebenszufriedenheit bedeutsam für die subjektive Sicht auf die verfügbaren Ressourcen des sozialen Umfeldes im Krankheitsfall ist. Ausgehend von dieser Hypothese untersuchen wir das Ausmaß wahrgenommener sozialer Unterstützung in Abhängigkeit von der subjektiven Lebenszufriedenheit anhand von 129 chronisch erkrankten Patienten. Die Daten für die Untersuchung liefert uns eine Längsschnittstudie, die in Zusammenarbeit zwischen der TU Chemnitz und dem Klinikum Chemnitz durchgeführt wird. Die Daten von 78 männlichen Patienten, davon 37 mit Diabetes mellitus und 41 mit koronaren Herzerkrankungen sowie von 51 weibliche Patienten, davon 38 mit Diabetes mellitus und 13 mit koronaren Herzerkrankungen, wurden per Fragebogen zu zwei verschiedenen Messzeitpunkten erhoben.